

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 36 (1918)
Heft: 263

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 5. November
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 5 novembre
1918

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 263

Redaktion u. Administration im Schweiz.-Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsspaltige Kolonnette (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration ou Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N^o 263

Inhalt: Abhanden gekommene Werttite. — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Fabrik- und Handelsmarken. — Erlöschen einer Auswanderungsagentur. —
Fakturen zu Warensendungen nach Anstralien. — Konsulate. — Schweizerische National-
bank. — Diskontostätze und Wechselkurse. — Abrechnungstellen der Nationalbank.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Extinction d'une agence
d'émigration. — Consulate. — Banque Nationale Suisse. — Taux d'escompte et cours
des changes. — Chambres de compensation de la Banque Nationale.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttite — Titres disparus — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber der Lebensversicherungspolice Nr. 14165 der Lebens-
versicherungsgesellschaft La Suisse in Lausanne für ursprünglich Fr. 8000,
reduziert auf Fr. 5000, datiert den 21. September 1894/4. Oktober 1901, laut-
end auf Wwe. Marie Stucki-Keller, nunmehr Frau Spörri, zur Schleifte in
Rüti, wird hierdurch aufgefordert, diesen Titel binnen 6 Monaten, von der
ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des
unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt würde.

Zürich, den 2. Juli 1918. (W 289¹)Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichteschreiber: K. Huber.

Die Inhaberaktien Nrn. 522 bis und mit 561 der Kurgesellschaft der
Gemeinde Heiden zu je Fr. 50 werden vermisst. Gemäss Beschluss des
Obergerichtes vom 29. Oktober 1918 wird der unbekannte Inhaber dieser
Wertpapiere hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Jahren, von Tage
der ersten Bekanntmachung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die
Amortisation ausgesprochen würde. (W 492¹)

Trogen, den 30. Oktober 1918. Die Obergerichtskanzlei.

Troisième insertion

En exécution d'une ordonnance rendue le 3 juillet 1918, il est fait som-
mation au détenteur inconnu des trois obligations 3 % genevois, de 1880,
n^o 159983, 159980, 193112, de les produire et de les déposer au greffe du
tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois ans, à partir
de la première publication du présent avis.

Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

R. VII (W 294¹)

R. Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Damenkleiderstoffe, Import, Export. — 1918. 1. No-
vember. Inhaber der Firma Sally Rothschild in Zürich 2 ist Sally Rothschild,
von Gailingen (Baden), in Zürich 2. Damenkleiderstoffe in gros. Import. Ex-
port. Mythenstrasse 17.

Schuhwaren. — 1. November. Die Firma Fr. Bross-Liechti in Winter-
thur (S. H. A. B. Nr. 173 vom 7. November 1889, Seite 829), Schuhwaren-
handlung, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Schuhwaren. — 1. November. Inhaber der Firma J. Dünneberger
in Winterthur ist Jakob Dünneberger, von Weinfeld, in Winterthur. Schuh-
warenhandlung. Unterthor 22.

Agentur und Kommission; Textilwaren. — 1. November.
Inhaber der Firma R. Munzinger in Zürich 1 ist Rudolf Munzinger, von Basel,
in Zürich 1. Agentur und Kommission. Handel in Textilwaren. Friedens-
gasse 3.

Rohseide. — 1. November. Die Firma Otto Müller in Zürich 1
(S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1914, Seite 1904) verzeigt als Domizil
und Geschäftslokal: Zürich 2, Bleicherweg 28.

1. November. Mechanische Seidenstoffweberei in Winterthur in Winter-
thur (S. H. A. B. Nr. 104 vom 3. Mai 1918, Seite 718). Die Unterschriften von
Carl Rudolf Landolt-Rütschi und Theodor Ziegler-Rothpletz sind erloschen.
Als Mitglieder des leitenden Ausschusses wurden gewählt: Johannes Meyer-
Rusca, Kaufmann, von und in Winkel, und Walter Strüli-Linck, Kaufmann,
von und in Winterthur. Die Genannten zeichnen kollektiv oder je mit einem
der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Kommission, Import, Export. Textilwaren. — 2. No-
vember. Die Firma Joseph Meiohas Levy in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 205
vom 29. August 1918, Seite 1393) verzeigt als Geschäftslokal: Löwenstrasse 17.

Maurer- und Dachdeckerarbeiten, Baumaterialien.
— 2. November. Die Firma J. Bretscher in Bülach (S. H. A. B. Nr. 80 vom
5. April 1918, Seite 549), Ausführung von Maurer- und Dachdeckerarbeiten,
Baugeschäft und Baumaterialienhandlung, ist infolge Uebergebers des Ge-
schäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Albert Huber & Co. vormalis
J. Bretscher» in Bülach erloschen.

Baugeschäft, Kunststefinfabrikation, Baumateria-
lien. — 2. November. Albert Huber, Architekt, von Uesslingen (Thurgau),
in Bülach, und Jakob Bretscher, Baumeister, von Adlikon (Zürich), in Gross-
andelfingen, haben unter der Firma Albert Huber & Co. vorm. J. Bretscher in
Bülach eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 12. August 1918
ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Albert Huber
und Kommanditär ist Jakob Bretscher, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünf-
zigtausend Franken). Baugeschäft, Kunststefinfabrikation und Baumaterialien-
handlung. Asylstrasse 639. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der
erloschenen Firma «J. Bretscher» in Bülach.

Baugeschäft und Baumaterialien. — 2. November. In-
haber der Firma J. Bretscher in Grossandelfingen ist Jakob Bretscher, von
Adlikon (Zürich), in Grossandelfingen. Baugeschäft und Baumaterialien-
handel.

Tuch- und Bettwaren. — 2. November. Firma J. Herzog &
Cie. in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1918, Seite 453). Der Prokurist
Josef Klein, Bürger von Stäfa, wohnt in Stäfa.

2. November. Geschäftsstelle Zürich der Balmer & Schwitzer A.-G. in
Zürich (S. H. A. B. Nr. 124 vom 31. Mai 1917, Seite 1917) (Hauptsitz in Bern).
Die Unterschrift von Max Dalang ist erloschen. Der Direktor und Filialleiter
Dr. Hans Balmer führt nunmehr Einzelunterschrift. Das Geschäftslokal ist
nach Sihlstrasse 3 (Cityhaus) verlegt.

Chemische Fabrik, Chemikalien, Drogen, usw. —
2. November. Mac Lang, von Retschwil (Luzern), in Zürich 1, und Bernhard
Amrein-Rhyner, von Neudorf (Luzern), in Zürich 6, haben unter der Firma
Mac Lang & Company in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen,
welche am 1. November 1918 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender
Gesellschafter ist Mac Lang und Kommanditär ist Bernhard Amrein, welchem
Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken).
Chemische Fabrik, Chemikalien und Drogen in gros, ätherische Oele, synthe-
tische Riechstoffe, Essenzen und Extrakte, Spezialseifen, wissenschaftliche
Präparate. Usterstrasse 9 (Fabrik in Bassersdorf).

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1918. 31. Oktober. Die Aktiengesellschaft Photohaus A. G. Bern, mit Sitz
in Bern (S. H. A. B. Nr. 301 vom 2. Dezember 1912, Seite 2089), hat sich auf-
gelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Pas-
siven gehen über an die Firma «H. Aeschbacher Photohaus Bern».

31. Oktober. Inhaber der Firma H. Aeschbacher Photohaus Bern in Bern
ist Hermann Aeschbacher, von Trachselwald, in Bern. Verkauf photogra-
phischer Artikel, Projektions- und Kinomatographenapparate. Christoffel-
gasse 4 und Bahnhofplatz 1. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der
Firma «Photohaus A. G. Bern».

Spezereihandlung. — 31. Oktober. Die Firma P. Aeberhardt,
Spezereihandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 347 vom 9. September 1904, Seite
1385), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Basar. — 2. November. Die Firma Robert Burri zur billigen Quelle,
Basar, in Bern (S. H. A. B. Nr. 131 vom 9. Juni 1915, Seite 798), erteilt Pro-
kura an Elise Eherhard, von Grafenried, in Bern.

Bureau Biel

Zigarren und Tabak. — 1. November. Der Inhaber der Firma
H. Augsburger Bazar, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar
1914), Heinrich Augsburger, von Langnau, in Biel, hat sein bisheriges Ge-
schäft an der Marktgasse Nr. 4, in Biel, aufgegeben und betreibt ab 1. No-
vember 1918 an der Bahnhofstrasse Nr. 13, daselbst, unter der Firma H. Augs-
burger à la Havane eine Zigarren- und Tabakhandlung.

Maschinen und Werkzeuge, usw. — 1. November. Die Ge-
nossenschaft unter der Firma «Semco», mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 143
vom 22. Juni 1917), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom
10. August 1918 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Semco in
Liq. durch das bisherige Vorstandsmitglied, Léon Buholzer, von Emmen
(Kanton Luzern), Kaufmann, in Biel, besorgt. Derselbe führt die rechtsver-
bindliche Einzelunterschrift.

Bureau Büren a. A.

Sägerei. — 10. Oktober. Unter der Firma Alf. Wunderlin u. Schnee-
berger hat sich in Leuzigen, Amt Büren, eine Kollektivgesellschaft
gegründet, bestehend aus Alfred Wunderlin, Holzhändler, von und in Wall-
bach (Aargau), und Hans Schneeberger, Wirt und Holzhändler, von und in
Schoren-Langenthal (Kt. Bern). Die Gesellschaft beginnt am 1. November
1918 auf unbestimmte Zeit. An Albert Wunderlin, Sohn, von und in Wall-
bach, wird Prokura erteilt. Natur des Geschäftes: Betrieb einer Sägerei.

Bureau de Delémont

2 novembre. La société existant à Boécourt, sous le nom de Syndi-
cat agricole de Boécourt (F. o. s. du c. du 22 juin 1910, n^o 161), a, dans son
assemblée du 12 septembre 1918, modifié ses statuts comme suit: Les membres
sont solidairement responsables des engagements du syndicat. Elle a nommé
comme secrétaire-caissier, en remplacement de Victor Joly, curé, démission-
naire: François Meyer, secrétaire municipal, demeurant à Boécourt. Les autres
dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce du 22 juin
1910 n'ont pas été modifiées.

Bureau Frutigen

19. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ersparniskasse
Adelboden, mit Sitz in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 185 vom 16. Juli 1910,
Seite 1308 und Verweisung), hat in der ordentlichen Generalversammlung
vom 12. Oktober 1917 einstimmig beschlossen, das bisherige Aktienkapital von
Fr. 26,020 auf Fr. 13,010 zu reduzieren und die abzuschreibenden Fr. 13,010
auf Spezialreserve überzuschreiben, sowie ein Prioritätsaktienkapital von
Fr. 30,000 zu schaffen. Die ausserordentliche Generalversammlung vom
27. März 1918 stellte, gestützt auf eine vom Verwaltungsrat vorgelegte Be-
scheinigung, durch einstimmigen Beschluss fest, dass das Prioritätsaktien-
kapital von Fr. 30,000 vollständig gezeichnet und voll einbezahlt sei. Die am
29. Juni 1918 stattgefundene ordentliche Generalversammlung hat die be-
stehenden Statuten vom 15. Juni 1910 revidiert und dabei folgende Abände-
rungen getroffen: Das Gesellschaftskapital besteht: a) aus 62 Stamm-
aktien zu Fr. 5 = Fr. 310 und aus 508 Stammaktien zu Fr. 25 = Fr. 12,700
= Fr. 13,010; b) aus 200 Prioritätsaktien zu Fr. 50 = Fr. 10,000 und aus
40 Prioritätsaktien zu Fr. 500 = Fr. 20,000 = Fr. 30,000. Total Aktienkapital:
Fr. 43,010. Die Stammaktien sowohl wie die Prioritätsaktien lauten auf den
Namen. Der Verwaltungsrat konstituiert sich nach Art. 30 der abgeänderten

Christian Fischbacher, Otto Christian Fischbacher und Paul Carl Fischbacher; alle drei von und in St. Gallen, haben unter der Firma Christian Fischbacher Co. in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 30. Juni 1918 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Christian Fischbacher» übernimmt. Zeichnungsberechtigt sind nur die beiden Gesellschafter Christian Fischbacher und Otto Christian Fischbacher. Die Firma erteilt Einzelprokura an Eduard Steiger-Dalang, von St. Gallen; Kollektivprokura an Ernst Fischbacher, von St. Peterzell, und Alfons Blöchlinger, von Goldingen; alle drei in St. Gallen. Fabrikation und Handel von Geweben und Garnen. Vadianstrasse Nr. 6 und 8.

Buchdruckerei und Blocksfabrik. — 1. November. Die Firma Albert Mäder, Buchdruckerei mit Verlag des «Loggenburger Bote» und des «Bezirksanzeiger für Neutoggenburg», Blockfabrik, Buchbinderei und Stereotypie, in Lichtensteig (S. H. A. B. Nr. 212 vom 9. September 1916, Seite 1387), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «A. Maeder Söhne, Buchdruckerei & Blocksfabrik» übernommen.

Alfred Maeder und Otto Maeder, beide von und in Lichtensteig, haben unter der Firma A. Maeder Söhne, Buchdruckerei & Blocksfabrik in Lichtensteig eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1918 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Albert Mäder» übernimmt. Buchdruckerei und Blocksfabrik. Haus Nr. 230.

Papier und Karton, Linieranstalt, Geschäftsbücherfabrik, Buchdruckerei, usw. usw. — 1. November. Die Firma P. Gimmi & Co. in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 328 vom 3. August 1906, Seite 1309) meldet als Natur des Geschäftes an: Papier und Karton en gros und détail, Linieranstalt, Geschäftsbücherfabrikation, Buchdruckerei, Bureauartikel, Bureauöbel, Kassaschränke.

Stickerie. — 1. November. Die Firma Walter Klapp & Co., Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 265 vom 12. November 1915, Seite 1520), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal an: Lettenstrasse Nr. 30, Heiligkreuz, St. Gallen O.

Parketten- und Krauthobelfabrik. — 1. November. Die Firma Jakob Zuderell, Parketten- und Krauthobelfabrik, mit Hauptsitz in Schruns und Zweigniederlassung in Goldach (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1908, Seite 261), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1918. 31. Oktober. Unione del personale delle ferrovie svizzere, sezione Bernina, a Poschiavo (F. u. s. di c. n° 242 del 14 ottobre 1916, pag. 1572). In conformità della decisione presa nell'assemblea generale del 29 giugno 1918 quest'associazione viene cancellata nel registro di commercio.

31. Oktober. Zuchtgenossenschaft Campovasto, mit Sitz in Campovasto (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1917, Seite 1355). An Stelle von Richard Loni ist Peter Loni, Landwirt, von Campovasto, und wohnhaft in Campovasto, als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden.

1. November. In den Vorstand der Aktiengesellschaft Silser Wiesenerwasserungsgesellschaft in Sils i. D. (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1917, Seite 1756) ist an Stelle von Simon Sutter als Kassier Conrad Conrad, Gemeindegeldhalter, von und in Sils i. D., gewählt worden, der kollektiv mit dem Präsidenten zu zeichnen berechtigt ist.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden

1918. 31. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Niederrohrdorf in Niederrohrdorf (S. H. A. B. 1903, Seite 1614) hat an Stelle von Adolf Halter zum Aktuar gewählt: Albin Notter, Spengler, von und in Niederrohrdorf. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars, Adolf Halter, ist erloschen.

Mechanische Ziegelei. — 31. Oktober. Die Firma Oswald Biland, mechanische Ziegelei, in Mellingen (S. H. A. B. 1891, Seite 62), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Treuhand; Handels- und Privat-Auskunftei. — 31. Oktober. Inhaber der Firma J. Hedinger-Holliger in Baden ist Johann Hedinger, von Kilchberg, in Baden. Treuhand, Handels- und Privat-Auskunftei; im Hotel Römerhof.

Bezirk Lenzburg

Treuhand; Handels- und Privat-Auskunftei. — 31. Oktober. Die Firma J. Hedinger-Holliger. Treuhand, Handels- und Privat-Auskunftei, in Boniswil (S. H. A. B. 1916, Seite 1894), ist infolge Wegzuges nach Baden erloschen.

1. November. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Niederlenz in Niederlenz (S. H. A. B. 1918, Seite 20) hat an Stelle von Fritz Reck zum Präsidenten gewählt: Hans Kull, Zimmermann, Gemeinderat, von und in Niederlenz (neu); an Stelle von Hans Hauri zum Kassier: Alfred Schwammlinger, Buchhalter, von Auenstein, in Niederlenz (neu), und an Stelle von Fritz Meier-Gantschi zum Beisitzer: Hans Kull, Schlosser, von und in Niederlenz (neu). Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Fritz Reck und des bisherigen Kassiers Hans Hauri sind erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Menuiserie. — 1918. 1. novembre. La raison Rodolphe Säuberli, menuiserie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mai 1890), est radiée, le titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par le règlement sur le registre du commerce.

Représentation de maisons coloniales: — 2 novembre. Le chef de la maison Henri Stierli, à Lausanne (inscrit au registre du commerce du Canton de Zurich le 7 avril 1913 et publiée dans la F. o. s. du c. du 10 avril 1913), est Henri Stierli, de Aristau (Argovie), domicilié à Lausanne. Représentation de maisons coloniales (Indes Anglaises); Rue du Petit Chêne 14.

Bureau de Moudon

Vente et réparation d'horlogerie. — 31 octobre. La raison Jn. Siméon Tenthorrey, à Moudon, vente et réparations d'horlogerie (F. o. s. du c. du 17 avril 1883, page 438), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Bureau d'Orbe

Fabrique de limes. — 1^{er} novembre. Le chef de la maison O. Matthey, à Vaulion, est Oscar-Henri fils de Louis Matthey, de Vaulion, domicilié à Vaulion. Fabrique de limes.

Hôtel et restaurant. — 2 novembre. Le chef de la maison L. Chaubert, à Orbe est Louis-Georges-François-Marc Chaubert, de Corsier-sur-Vevay, domicilié à Orbe. Restauration, exploitation de l'Hôtel des Deux Poissons, à Orbe.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

Menuiserie, ébenisterie, commerce de bois. — 1918. 31 octobre. Le chef de la maison J. Iten, à Sion, est Joseph Iten, de Untergeri (Zoug) et Sion, domicilié à Sion. Menuiserie, ébenisterie, commerce de

bois; Rue des Abattoirs. La maison donne procuration à Adolphe Iten, fils de Joseph, de même origine et domicile.

Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1918. 16 octobre. La société Union Chrétienne des Jeunes Gens, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 5 juillet 1892, n° 154, 24 juin 1896, n° 174, 5 octobre 1905, n° 395, 11 décembre 1908, n° 307, 3 juin 1910, n° 144, 24 juin 1914, n° 148, et 2 août 1916, n° 179), a décidé dans sa séance du 8 octobre 1918, sa radiation au registre du commerce en se basant sur les articles 60 et suivants du C. c. s.

Horlogerie. — 25 octobre. Georges Braunschweig, ingénieur, de La Chaux-de-Fonds, a été nommé membre du conseil d'administration de la Société Anonyme Les Fils de L. Braunschweig, Fabrique Election, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 31 janvier 1905, n° 40, 5 avril 1908, n° 85, et du 9 mai 1911, n° 115), il lie la société par sa signature individuelle, en qualité d'administrateur. Est éteinte, en conséquence, la procuration qui lui avait été conférée le 14 septembre 1916 (F. o. s. du c. n° 216). La société a conféré sa procuration à: Dr Eugène Chatelain, de La Chaux-de-Fonds, et à Edgar Bichsel, de Sumiswald, lesquels lient la société par leur signature individuelle comme fondés de procuration.

25 octobre. François Tenconi, de Milan, à La Chaux-de-Fonds, a cessé, de faire partie du conseil d'administration de la Société anonyme Les Fils de L. Braunschweig, Fabrique Election, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 juin 1916, n° 137). Tombe par là son droit de représenter la société et la lie par sa signature.

Horlogerie. — 28 octobre. La société en nom collectif Eug. Meylan et H. Jeanneret, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (inscription du 21 mai 1917, sous n° 83, F. o. s. du c. n° 124 du 31 mai 1917), a modifié sa raison sociale qui sera dorénavant Meylan et Jeanneret, Fabrique Silène. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie soignée, spécialité de montres ancre depuis 7^{mm}. Bureaux: Montbrillant 1.

Bureau de Neuchâtel

30 octobre. La société anonyme Phototypie Co., à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 avril 1905, n° 135, page 617, et du 14 août 1917, n° 188, page 1311), a, dans son assemblée générale du 8 octobre 1918, révisé ses statuts et apporté la modification suivante aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce: Le capital social est fixé et réduit à cinquante mille francs. Il est divisé en cent actions de cinq cents francs chacune. Les actions sont au porteur.

Gant — Genève — Ginevra

1918. 29 octobre. Suivant actes en date du 29 octobre 1918, signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de Société Immobilière Les Fuchsias, une société anonyme qui a pour objet l'achat de terrains, la construction de bâtiments et leur revente. Son Siège est à Versoix, Route de Sauvigny; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cinq cents francs (fr. 500), divisé en 5 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un administrateur ayant la signature sociale. Le premier administrateur est Albert Filiberti, entrepreneur, de Genève, y domicilié.

29 octobre. Aux termes d'actes passés devant Me Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 25 octobre 1918, il a été constitué, sous la raison de Société anonyme des Moulins de Sierne, une société anonyme qui a pour objet: 1. l'achat et la vente des céréales, la fabrication des farines et autres produits similaires et généralement tout ce qui se rattache et se rapporte directement ou indirectement à cet objet; 2^o l'acquisition d'immeubles en Suisse et à l'étranger et notamment celle d'un immeuble situé à Sierne, commune de Vevrier, dans lequel est exploitée une minoterie connue sous la dénomination «Moulins de Sierne»; 3. de s'intéresser par voie de cessions, d'apports, de participations, de fusions, d'interventions financières ou de toute autre manière, dans toutes entreprises ou sociétés existantes ou futures. Son siège est à Sierne, commune de Vevrier. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de cent cinquante mille francs (fr. 150,000), divisé en 150 actions de fr. 1000 chacune, au porteur. Les publications ont lieu par voie d'insertions dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à trois membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté et la société est engagée vis-à-vis des tiers par la majorité des membres du conseil d'administration ou par l'un de ses membres spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre certifié par le président et le secrétaire. Le premier conseil d'administration est composé de: Emile Bastian, minotier, de Chêne-Bourg, domicilié à Genève.

Photographie. — 31 octobre. La raison O. Frenkel, atelier de photographie, à l'enseigne: «Photographie du XX^{ème} Siècle», à Genève (F. o. s. du c. du 2 septembre 1915, page 1198), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

31 octobre. La Manufacture suisse de jouets S. A. (Swiss Toy Manufacturing Co., Ltd.), société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 22 août 1918, page 1359), a, dans son assemblée des actionnaires du 2 septembre 1918, modifié ses statuts, notamment sur les points suivants: La société a pour objet la fabrication et la vente de jouets et de tous autres articles en bois. Le capital social est réduit de la somme de septante-cinq mille francs, à la somme de vingt-six mille deux cent cinquante francs (fr. 26,250), par la réduction de chacune des 750 actions formant le capital de fr. 100 à fr. 35. Les autres modifications statutaires ne sont pas soumises à la publication. La même assemblée a pris acte de la démission des administrateurs R. Chavannes, P. Sarasin et F. Bates, lesquels sont radiés et a désigné deux nouveaux administrateurs qui sont: Emile-Jules-Charles Delloye, industriel, de nationalité belge, domicilié à Genève, et Richard-Cécil Kelly, industriel, de nationalité anglaise, domicilié à Londres, lesquels signent individuellement au nom de la société.

31 octobre. Société Immobilière «Villa Angèle», société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 mai 1915, page 606). Madame Santina Miazza, sans profession, de nationalité italienne, domiciliée à Plainpalais, a été nommée seul administrateur, en remplacement de Pierre Miazza, lequel est radié.

31 octobre. Le Négociateur S. A., Comptoir Industriel et Commercial, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 juillet 1918, page 1201). Les bureaux de la société sont actuellement: 14, Boulevard James-Fazy.

Boucherie. — 1^{er} novembre. La raison Xavier Leupi, boucherie, à Genève (F. o. s. du c. du 12 décembre 1912, page 2159), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

1^{er} novembre. Société Immobilière de Petite Croix, société anonyme établie à Carouge (F. o. s. du c. du 19 janvier 1917, page 95). Léon Belloni, architecte, de Carouge (Genève), domicilié à Plainpalais, a été nommé seul administrateur. Les administrateurs Henri Isler et Robert Isler, sont radiés.

1^{er} novembre. Société Immobilière le Vieux Pont, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 27 mars 1917, page 504). L'administrateur Louis Berner, démissionnaire, est radié.

**Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux
Registro dei beni matrimoniali**

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 4. November. Zwischen den Ehegatten Ferdinand Fessler, Handelsgärtner, von Altbüren (Luzern), und Marie geb. Thalman, wohnhaft Albriederstrasse 176, in Zürich 3, besteht vertragliche Gütertrennung. Die Ehefrau ist Inhaberin der Firma «M. Fessler-Thalman» in Zürich 3.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary

1918. 4. novembre. Par contrat de mariage du 17 octobre 1918, les époux René-Otto Thoenig, négociant (associé de la société en nom collectif «G. Thoenig & fils», à Courtelary, F. o. s. du c. du 31 août 1917, n° 203, page 1398), et Frida née Leuenberger, employée de commerce, à Courtelary, ont adopté le régime de la séparation de biens.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 30. octobre. Les époux Gérald-Auguste Bourquin, comptable, à Châtelaine (Vernier) (associé en nom collectif de «Ed. et G. Bourquin frères», à Genève), et Alice-Louise née Golay, ont adopté, suivant contrat de mariage du 28 septembre 1918, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Hintragungen — Enregistrements — Isorizioni

Nr. 42761. — 7. Oktober 1918, 8 Uhr.

Hans Boll, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Künstliche und synthetische Riechstoffe, Essenzen, ätherische Oele, Grundstoffe für die Parfümerie-, Seifen- und Konfiseriefabrikation, Parfums, chemische und pharmazeutische Produkte, Farben, Lacke.



Nr. 42762. — 22. Oktober 1918, 8 Uhr.

J. Serzarsch, Handel,
Luzern (Schweiz).

Waschmittel, Metallputzmittel zum Wischen von Parkett- und Holzböden.



(Übertragung der Nr. 41181 der Firma Industrie chimique Genève, Edouard Sutter, Eaux-Vives).

Nr. 42763. — 22. Oktober 1918, 10 Uhr.

Noxonwerk A. G. in Luzern, Fabrikation und Handel,
Luzern (Schweiz).

Feste und flüssige Putzmittel.



(Übertragung der Nr. 42447 von Frau Witzsche geb. Behr, Luzern).

Nr. 42764. — 22. Oktober 1918, 8 Uhr.

Fr. Eisinger Söhne, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Wärmeakkumulatoren, Volumenometer, Apparate zur Verdampfung, Destillation, Kondensation, Abkühlung und Luftbefeuchtung und -verbesserung.

RE-SPI-RO

N° 42765. — 23. octobre 1918, 8 h.

The Ariel Cycle Company, Limited, fabrication,
Birmingham (Grande-Bretagne).

Bicycles et autres vélocipèdes.

ARIEL

(Transmission du n° 10286 de la maison The John Griffiths Cycle Corporation, Limited, Coventry).

Nr. 42766. — 23. Oktober 1918, 4 Uhr.

M. Wirz-Wyss, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrenwerke und Emballage.

ADORA

Nr. 42767. — 23. Oktober 1918, 4 Uhr.

M. Wirz-Wyss, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrenwerke und Emballage.

FASAN

Nr. 42768. — 23. Oktober 1918, 4 Uhr.

M. Wirz-Wyss, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrenwerke und Emballage.

TAXA

Nr. 42769. — 23. Oktober 1918, 4 Uhr.

M. Wirz-Wyss, Fabrikation,
Solothurn (Schweiz).

Uhren, Uhrengehäuse, Uhrenwerke und Emballage.



N° 42770. — 23. octobre 1918, 8 h.

Numa Fréchélin, fabrication et commerce,
Colombier (Neuchâtel, Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Nr. 42771. — 23. Oktober 1918, 8 Uhr.

A. Brunner, Fabrikation und Handel,
Arlesheim (Schweiz).

Elektrische Heizgewebe, Teppiche, Fusssocken, Fusschemel und Bettwärmer; elektrisch erwärmte Kissen (Haus- und Reise-) und Binden zur heilenden Erwärmung des Körpers, der Glieder, des Auges und des Kopfes; Wärmetücher.

FONSA

Nr. 42772. — 23. Oktober 1918, 8 Uhr.

Pulger, Bonfigt & Co., Fabrikation und Handel,
Aachen (Deutschland).

Sägen.



Co.

(Übertragung der Nr. 39308 von Pulger, Bonfigt & Co. m. b. H., Aachen).

Erlöschen der Auswanderungsagentur Giovanni Zürcher in Chiasso

Das am 14. August 1903 Herrn Giovanni Zürcher in Chiasso erteilte Patent zum Betriebe einer Auswanderungsagentur ist am 17. Dezember 1917 erloschen.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen, von Behörden, Auswanderern, Passagieren oder Rechtsnachfolgern von solchen an die für die Agentur Giovanni Zürcher in Chiasso deponierte Kaution geltend gemacht werden wollen, sind dem unterzeichneten Amte vor dem 17. Dezember 1918 zu bringen.

Bern, den 20. Dezember 1917. Schweizerisches Auswanderungsamt.

Avis concernant l'extinction de la patente de l'agence d'émigration Giovanni Zürcher à Chiasso

La patente délivrée en date du 14 août 1903 à Monsieur Giovanni Zürcher à Chiasso pour l'exploitation d'une agence d'émigration a été annulée le 17 décembre 1917.

Les demandes d'indemnité que les autorités ou les émigrants et passagers, ou les ayant-cause de ceux-ci, ont à faire valoir, sur la base de la loi fédérale du 22 mars 1888 concernant les opérations des agences d'émigration, contre l'agence Giovanni Zürcher à Chiasso doivent être adressées à l'office soussigné le 17 décembre 1918 sur Kennstnis zu bringen.

Berne, le 20 décembre 1917. Office suisse de l'émigration.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Fakturen zu Warensendungen nach Australien

Infolge des im Zollgebiet des australischen Staatenbundes vorherrschenden Systems der Wertverzollung hat der australische Empfänger fremder Waren dem Einfuhrzollamt gemäss § 154 a des Vereinzollgesetzes von 1901 in der Mehrzahl der Fälle die Originalfaktur des aus ausländischen Verkäufers vorzulegen. Näheres hierüber wurde in den Nrn. 107 unseres Blattes vom Jahre 1907 und 49 vom Jahre 1909 bekanntgemacht.

Laut einer späteren, im englischen «Board of Trade Journal» von 1914 abgedruckten Verfügung sollen bei der Festsetzung des fob-Wertes folgende Unkosten eingeschlossen werden: a) Die ganze Inlandfracht im Versendungsland bis zu dessen Grenze, für Schweizerware also ohne die Fracht von der Grenze bis zum Einschiffungshafen; b) Küstenfracht, Leichtergerd und ähnliche Unkosten (kommen für die Schweiz nicht in Betracht); c) Kosten für Arbeit und Stoffe zur innern Verpackung (Äussere also nicht inbegriffen); d) Versicherung bis zum Einschiffungshafen; e) allfällige inländische Steuern, sofern die Waren bei ihrer Ankunft in Australien Steuerzeichen tragen.

Dagegen fallen für die Festsetzung des Wertes folgende Spesen ausser Betracht:

Äussere Verpackung, einschliesslich Zinkeinlagen; Vermittlerspesen; Bankagio (bank exchange); Einkaufs- oder Geschäftscommissionsgebühr; Maklerspesen; Dockgebühren; Ausfuhrzölle; Untersuchungsgebühren; Seeverversicherung; Nutzen (interest); Seefracht; Stempelabgaben für Ladescheine.

Laut einem letzter Tage eingetroffenen Bericht des schweizerischen Konsulates in Melbourne muss nun vom 1. Januar 1919 an — ohne Rücksicht auf den Zeitpunkt des Abgangs der Ware im Herkunftsland — jede Faktur mit einer aufgedruckten oder aufgestempelten (stamped) Erklärung des Absenders in englischer Sprache versehen sein, aus der hervorgeht, welches der Verkaufspreis der betreffenden Ware zum Verbrauch im Ursprungslande selbst ist.

Die Zusatzklärung ist vom Geschäftsführer (manager) oder vom ersten Angestellten (chief clerk) des Hansas, das die Ware versendet, eigenhändig zu unterzeichnen und hat folgendermassen zu lauten:

I (manager or chief clerk) of (name of firm) of (City and Country) the manufacturer or supplier of the goods enumerated on this invoice, amounting to ... have the means of knowing and do hereby declare:

- 1. that the said invoice is in all respects correct and true;
2. that the said invoice contains a true and full statement showing the price actually paid or to be paid for the said goods, the actual quantity thereof, and all charges thereon;
3. that the said invoice also exhibits in a separate column the actual price at the date of this declaration of equal quantities of identically similar goods to any purchaser for home consumption in this country;
4. that no different invoice of the goods mentioned in said invoice has been or will be furnished to any one and
5. that no arrangement or understanding affecting the purchase price of the said goods has been or will be made or entered into between the said exporter and purchaser or by any one on behalf of either of them, either by way of discount, rebate, salary, compensation, or in any manner whatsoever other than as shown in the said invoice.

witness Date at this day of 19

Die in Ziffer 3 vorgeschriebene, besondere Erklärung über den Verkaufspreis der Ware zum Verbrauch im eigenen Lande ist zu überschreiben:

Domestic value f. o. b. (insert «port of export» or «factory» as the case may be) at date of shipment to Australia subject to % discount for cash including cost of outside casing.

Im Zusammenhang mit den neuen Vorschriften enthält der Bericht des Konsulates noch folgende Bemerkung:

«With regard to the words «of equal quantities» in nr. 3 above it should be noted that the shipment invoiced comprises portion of a large order split up in various shipments, the home consumption net price applicable to a similar large quantity would be recognised and may be inserted as the home consumption price between the date of acceptance of order and the date of making the declaration on invoice must be shown.

All declarations tendered to the department must be made by the declarant in a personal capacity, that is the declaration must run: «I John Jones etc.» and be subscribed «John Jones» and not «Brown & Thomas per John Jones».

Le but de la douane est de lever les droits d'entrée sur les prix de la consommation en pays originaire; prix qu'elle croit plus hauts que les prix d'exportation.

Nach den Mitteilungen des Konslates sind auch Aenderungen am Zolltarif des australischen Bundes in Vorbereitung. Wir werden hierüber berichten, sobald uns diese bekannt sind.

Konsulate. Laut Mitteilung der chilenischen Gesandtschaft in Bern wird infolge der Schaffung eines Generalkonsulates von Chile in Genf das dortige Honorarkonsulat aufgehoben.

Consulats. Il résulte d'une communication de la Légation du Chili qu'en suite de la création d'un consulat général du Chili à Genève le Consulat honoraire dans cette ville a été supprimé.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 31. Oktober — Situations hebdomadaires du 31 octobre

Table with columns: Aktiva, Passiva, Metalbestand, Gold, Silber, Darlehens-Kassascheine, etc. Includes sub-sections for Diskontsätze and Kurs für Sichtdevisen.

Diskontsätze — Taux d'escompte

Table showing discount rates for various locations: Schweiz, Paris, London, Berlin, etc. Columns for 1918 and 1917.

Kurs für Sichtdevisen auf: — Cours du change à vue sur:

Table showing exchange rates for various locations: Paris, London, Deutschland, etc. Columns for 1918 and 1917.

Abrechnungsstellen der Nationalbank — Chambres de compensation de la Banque Nationale

Table showing monthly settlement figures for various months from January to December for the years 1917 and 1918.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS S. A.

Infolge Todesfall ist der Posten eines Sekretärs

der Walliser Handelskammer neu zu besetzen. Anmeldung bis 10. November 1918. Erforderliche Kenntnisse: zwei oder möglichst drei Landessprachen, Handelsrecht, event. Geschäftspraxis.

Billig. PACKPAPIER, Rollen, und Packkarton-Ersatz, starke, gute Qual., sofort Lieferb. in Posten. Anfragen unter Chiffre Q 5720 Q an Publicitas A.-G. Bern.

Offert après mise au point: (5764 X) 2823. HEBVET de moteur à explosions sans soupape. Tous renseignements fournis par Stucker & Co. à Carouge-Genève.

Importante usine de la Suisse romande demande pour son service d'exploitation un

Technicien métallurgiste au courant de la métallurgie des alliages de cuivre. Très expérimenté et énergique. Place d'avenir. Offres avec références sous chiffre F 27379 L, Publicitas S. A., Lausanne. 2863

PROSPECTUS

Emprunt 5% Ville de Berne, 1918, de fr. 12,000,000

En exécution de la votation communale des 28/29 septembre 1918, qui a obtenu la ratification du Conseil d'Etat en date du 22 octobre, la Commune Municipale de la Ville de Berne créé un emprunt 5 % de

douze millions de francs,

destiné à l'amortissement de la dette flottante, ainsi qu'à la construction de maisons locatives et à l'acquisition de propriétés foncières diverses.

Les modalités de cet emprunt sont les suivantes:

Il est émis 12,000 obligations au porteur de fr. 1000 chacune, munies de coupons semestriels échéant le 1^{er} mai et le 1^{er} novembre de chaque année; ces titres rapporteront un intérêt annuel de 5 %, jouissance 1^{er} novembre 1918.

Le remboursement de l'emprunt aura lieu, sans dénonciation préalable, le 1^{er} novembre 1928. La commune municipale de la ville de Berne se réserve cependant le droit, moyennant un avertissement préalable de 3 mois, de rembourser l'emprunt en totalité ou en partie à une échéance de coupons quelconque dès et y compris le 1^{er} novembre 1925.

En cas de remboursement partiel les titres à amortir seront désignés par tirage au sort.

Les coupons échus, ainsi que les obligations remboursables de cet emprunt, seront payables sans frais pour le porteur et sans retenue d'aucune sorte pour timbre ou impôts:

à la Caisse municipale, à Berne, aux guichets des établissements faisant partie du Cartel de Banques suisses,

aux guichets des établissements faisant partie de l'Union des Banques cantonales suisses, ainsi qu'auprès de la Caisse d'Epargne et de Prêts, à Berne.

Toutes les publications relatives au paiement des intérêts et à l'amortissement des obligations de cet emprunt auront lieu dans la Feuille Officielle du canton de Berne, dans la Feuille officielle suisse du commerce, ainsi que dans un journal de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, Neuchâtel, St-Gall et Zurich.

La Direction des Finances communale fera les démarches nécessaires en vue de l'admission des obligations de cet emprunt aux bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich, et y maintiendra cette cotation jusqu'à complet amortissement de l'emprunt.

Berne, le 22 octobre 1918.

Au nom du Conseil Communal,
Le Président: **G. Müller.**

Les Banques soussignées ont pris ferme cet

Emprunt 5% de fr. 12,000,000 de la Ville de Berne

et l'offrent en souscription publique aux conditions suivantes:

(8804 Y) 2847.

1. Le prix d'émission est fixé à 98 % plus intérêts 5% du 1^{er} novembre 1918 au jour de la libération.
2. Les souscriptions sont reçues du 2 au 8 novembre 1918 auprès des domiciles ci-après désignés.
3. Le résultat de la répartition sera annoncé par lettre aux souscripteurs aussitôt après la clôture de la souscription. Dans le cas où le montant souscrit dépasserait celui des titres disponibles, les souscriptions seront soumises à une réduction proportionnée.
4. La libération des titres attribués devra se faire jusqu'au 14 décembre 1918 au plus tard, contre remise d'un Bon de livraison qui sera échangé dès que possible contre les titres définitifs.

22 octobre 1918.

Banque Cantonale de Berne.
Union Financière de Genève.
Crédit Suisse.

Cartel de Banques suisses:
Société de Banque Suisse.
Banque Fédérale S. A.
Banque Commerciale de Bâle.

Société anonyme Leu & Cie.
Union de Banques Suisses.
Banque Populaire Suisse.

Banque Cantonale de Bâle.
Banque Cantonale Neuchâtelaise.

Union des Banques cantonales suisses:
Banque Cantonale de Zurich.
Banque Cantonale Vaudoise.
Banque Cantonale d'Obwald.

Banque Cantonale de St-Gall.
Banque Cantonale de Soleure.

Au nom du Syndicat des Banques bernoises:
Caisse d'Epargne & de Prêts.

Domiciles de souscription:

Aadorf: Union de Banques Suisses.
Aarau: Banque Cantonale d'Argovie. — Crédit Argovien.
Altdorf: a. A.: Banque Cant. de Zurich.
Altdorf: Société de Banque Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Banque de Montreux. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit.
Aldorf: Urner Kantonbank.
Altstätten: Banque Cantonale de St-Gall.
Altstätten: Banque Populaire Suisse.
Amriswil: Banque Cant. de Thurgovie.
Andelfingen: Banque Cantonale de Zurich.
Appenzel: Appenzel I.-Rh. Kantonbank. — Banque Coopérative Suisse.
Arbon: Banque Cantonale de Thurgovie.
Ariehelm: Basellandsch. Kantonbank.
Arosa: Banque Cantonale des Grisons.
Aubonne: Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
Avenches: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
Baden: Crédit Argovien.
Bâle: Société de Banque Suisse. — Banque Commerciale de Bâle. — Banque Cantonale de Bâle. — Crédit Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Banque Populaire Suisse. — Banque d'Alsace et de Lorraine. — Basellandschaftliche Hypothekbank. — Comptoir d'Escompte de Genève. — Handwerkerbank Bâle. — Les Fils Dreyfus & Cie. — Efinger & Cie. — C. Gutzwiller & Cie. — La Roche & Cie. — La Roche Fils & Cie. — Lüscher & Cie. — Oswald & Cie. — Paravicini, Christ & Cie. — Passavant & Cie. — Passavant Georges & Cie. — A. Sarasin & Cie. — Vest, Eckel & Cie. — Zahn & Cie.
Bauma: Banque Cantonale de Zurich.
Bellinzona: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano.
Berne: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse. — Banque Fédérale S. A. — Banque Commerciale de Berne. — Banque de Berne. — Caisse d'Epargne et de Prêts. — Caisse de Dépôts de la ville de Berne. — Caisse Industrielle. — Eugène de Biren & Cie. — Armand von Ernst & Cie. — von Ernst & Cie. — Marcuard & Cie. — Wyttenbach & Cie.
Berthoud: Banque Cantonale de Berne. — Caisse d'Epargne et de Crédit.
Bex: Banque Cantonale Vaudoise. — Paillard, Augsburg & Cie.
Biasca: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Popolare di Lugano. — Banca Svizzera-Americana.
Blenne: Banque Cantonale de Berne. — Société de Banque Suisse. — Banque Populaire Suisse.
Bnlingen: Basellandsch. Kantonbank.
Bischofszell: Banque Cant. de Thurgovie.
Bremgarten: Banque Cantonale d'Argovie.
Brigue: Banque Coopérative Suisse. — Banque de Brique.
Brugg: Banque Cantonale d'Argovie. — Banque Hypothécaire d'Argovie.
Bülach: Banque Cantonale de Zurich.
Bulle: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Cantonale Fribourgeoise. — Banque Populaire de la Gruyère. — Crédit Gruyérien.
Cernier: Banque Cantonale Neuchâtelaise.
Château-d'Oex: Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
Chaux-de-Fonds: Banque Fédérale, S. A. — Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Société de Banque Suisse. — Perret & Cie. — Pury & Cie. — H. Rieckel & Cie.
Chiasso: Société de Banque Suisse. — Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano.
Clarens: Banque William Cuénod & Cie, S. A.
Coire: Banque Cantonale des Grisons. — Banque des Grisons.
Colombier: Banque Cant. Neuchâtelaise.
Cossonay: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois.
Couvet: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Weibel & Cie.
Cully: Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
Davos: Banque Cantonale des Grisons. — Banque des Grisons.
Degersheim: Banque Cantonale de St-Gall.
Delémont: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse. — Banque du Jura.
Dielsdorf: Banque Cantonale de Zurich.
Dietikon: Banque Populaire Suisse.
Echallens: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — Union Vaudoise du Crédit.
Estavayer: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Cantonale Fribourgeoise. — Crédit agricole et industriel de la Broye.
Flawil: Union de Banques Suisses.
Fleurier: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Sntter & Cie. — Weibel & Cie.
Frauenfeld: Banque Cant. de Thurgovie. — Crédit Suisse. — Crédit Foncier Suisse.
Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale Fribourgeoise. — A. Glasson & Cie. — Weck, Aeby & Cie.
Gals: Banque Cant. d'Appenzel Rh.-E.
Gelterkinden: Basellandschaftliche Kantonbank — Basellandschaftliche Hypothekbank.
Genève: Union Financière de Genève. — Crédit Suisse. — Société de Banque Suisse. — Banque Commerciale de Bâle. — Banque Fédérale, S. A. — Banque Populaire Suisse. — Banque Commerciale Genevoise. — Banque de Dépôts et de Crédit. — Banque de Genève. — Banque d'Alsace et de Lorraine. — Banque Populaire Genevoise. — Comptoir d'Escompte de Genève. — Crédit de la Suisse Française. — Société Suisse de Banque et de Dépôts. — Union-Bank. — Bonna & Cie. — Bordier & Cie. — H. Boveyron & Cie. — Chauvet, Halm & Cie. — Chenevière & Cie. — Chevallier & Fermaud. — Darier & Cie. — A. de L'harpe & Cie. — Ferrier, Lullin & Cie. — Hentsch & Cie. — Hentsch, Forget & Cie. — Lenoir, Poullin & Cie. — Lombard, Odler & Cie. — Paccard & Cie. — G. Pictet & Cie. — Tagand & Pivrot.
Glaris: Banque Cantonale de Glaris. — Crédit Suisse. — J. Leuzinger-Fischer.
Gossau: Union de Banques Suisses.
Grandson: Banque Cantonale Vaudoise.
Granges: Banque Cant. de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure.
Helden: Banque Cant. d'Appenzel Rh.-E.
Herlisau: Banque Cantonale d'Appenzel Rh.-E. — Société de Banque Suisse.
Herzogenbuchsee: Banque Cant. de Berne.
Hochdorf: Banque Cantonale Lucernoise. — Banque Populaire de Hochdorf.
Horgen: Crédit Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
Hurtwil: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Interlaken: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire d'Interlaken.
Kirchberg: Caisse d'Epargne et de Prêts.
Kreuzlingen: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.
Langenthal: Banque Cantonale de Berne. — Banque de Langenthal.
Langnau: Banque de Langnau.
Laufenburg: Crédit Argovien.
Laufen: Banque Cantonale de Berne.
Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise. — Société de Banque Suisse. — Banque Fédérale, S. A. — Banque Populaire Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque de Lausanne. — Société Suisse de Banque et de Dépôts. — Union Vaudoise du Crédit. — Bory, de Céréville & Cie. — Brandenburg & Cie. — Ch. Bugnion & Cie. — Charrière & Roguin. — de Meuron & Sandoz. — Dubois frères. — G. Landis. — Monneron & Guye. — Morel, Chavannes & Cie. — A. Regamey & Cie. — Ch. Schmidhauser & Cie.
Leysin: Berthoud & Cie.
Lichtensteig: Union de Banques Suisses.
Liestal: Basellandschaftliche Kantonbank. — Basellandschaftliche Hypothekbank. — Crédit Argovien, succursale.
Locarno: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Svizzera-Americana. — Banca Popolare di Lugano. — Banca della Svizzera Italiana.
Locle: Banque Cantonale Neuchâtelaise. — Banque du Locle. — Du Bois & L'Hardy.
Lucerne: Banque Cantonale Lucernoise. — Crédit Suisse. — Société de Crédit à Lucerne. — Banque Populaire de Lucerne. — Banque Populaire de Hochdorf. — Crivelli & Cie. — Faick & Cie. — Gut & Cie. — Hodel, Boesch & Cie. — Sautier & Cie. — J. Spieler & Cie.
Lugano: Crédit Suisse. — Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano. — Banca Svizzera-Americana.
Lutry: Banque Cantonale Vaudoise.
Maleray: Banque Cantonale de Berne.
Malters: Volksbank Wolhusen-Malters.
Männedorf: Gewerchbank Männedorf.
Martigny: Banque de Martigny. — Banque Coopérative Suisse.
Mellen: Banque Cantonale de Zurich. — Leihkasse Melten-Herberg.
Meringen: Banque Cantonale de Berne.
Mels: Banque Cantonale de St-Gall.
Mendrisio: Banca dello Stato del Cantone Ticino. — Banca Svizzera-Americana. — Banca della Svizzera Italiana. — Banca Popolare di Lugano.
Menziken: Banque de Menziken.
Mézères: Banque Populaire de la Broye.
Monthey: Bruttin & Cie.
Montreux: Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Banque de Montreux. — Banque William Cuénod & Cie, S. A. — Banque Dubois frères.
Morat: Banque de l'Etat de Fribourg. — Banque Cantonale Fribourgeoise.
Morges: Société de Banque Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit. — Banque G. Fleury, S. A. — Monay, Cart & Cie. — Gonet & Cie.
Moudon: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque

Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
 Moutier: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
 Neuchâtel: Banque Cantonale Neuchâteloise. — Berthoud & Cie. — Bonhôte & Cie. — Du Pasquier, Montmolin & Cie. — Perrot & Cie. Pury & Cie.
 Neuveville: Banque Cantonale de Berne.
 Nornmont: Banque Cantonale de Berne.
 Nyon: Société de Banque Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit. — Gonet & Cie.
 Oerlikon: Crédit Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
 Olten: Banque Cant. de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure. — Banque Coopérative Suisse. — Caisse d'Epargne.
 Orbe: Banque Cant. Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — Union Vaudoise du Crédit.
 Oron: Banque Cant. Vaudoise. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit.
 Payerne: Banque Cantonale Vaudoise. — Banque de Payerne. — Banque Populaire de la Broye. — Union Vaudoise du Crédit.
 Ponts-de-Martel: Banque Cantonale Neuchâteloise. — Banque du Locle.
 Porrentruy: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
 Rapperswil: Union de Banques Suisses. — Banque Cantonale de St-Gall.
 Reinach: Banque Populaire à Reinach.
 Renens: Banque Cantonale Vaudoise.
 Rheineck: Carl Specker & Cie.
 Rheinfelden: Banque Cant. d'Argovie. — Banque Hypothécaire d'Argovie.
 Richterswil: Société anonyme Leu & Cie.
 Rothe: Société de Banque Suisse. — Banque Can-

tonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit. — Gonet & Cie.
 Romanshorn: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.
 Rorschach: Société de Banque Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque Cant. de St-Gall. — Banque Coopérative Suisse.
 Rüti: Banque Cantonale de Zurich. — Union de Banques Suisses.
 Saignelegier: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
 Samaden: Banque Cantonale des Grisons. — J. Töndury & Cie., Engadinerbank.
 Sarnen: Obwaldner Kantonalbank. — Obwaldner Gewerbebank.
 Schaffhausen: Banque Cantonale de Schaffhouse. — Banque de Schaffhouse. — Oechslin frères.
 Schöggheim: Banque Cant. Lucernoise.
 Schwyz: Kantonalbank Schwyz. — Banque de Schwyz. — Banque Coopérative Suisse.
 Sentier: Banque Cantonale Vaudoise.
 Sierre: Crédit Sierrois. — Banque Coopérative Suisse.
 Sion: Banque Cantonale du Valais. — de Riedmatten & Cie. — Bruttin & Cie.
 Sirnach: Banque Cantonale de Thurgovie.
 Sissach: Baslerische Kantonalbank.
 Soieure: Banque Cantonale de Soleure. — Banque Commerciale de Soleure. — Banque Populaire Solcuroise. — Solothurnische Leihkasse. — Henzi & Kully.
 Stafa: Société anonyme Leu & Cie.
 Stans: Nidwaldner Kantonalbank.
 Ste-Croix: Banque Cantonale Vaudoise.
 St-Gall: Banque Cantonale de St-Gall. — Crédit Suisse. — Société de Banque Suisse. — Banque Fédérale, S. A. — Union de Banques Suisses. — Banque Populaire Suisse. —

Banque de St-Gall. — Banque Hypothécaire de St-Gall. — Banque Coop. Suisse. — Creditanstalt St. Gallen. — Union Suisse des Caisses Raiffeisen. — Wegelin & Cie.
 Steckborn: Banque Cant. de Thurgovie.
 Steffisbourg: Caisse d'Epargne et de Prêts.
 St-Imier: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
 St-Moritz: Banque Cantonale des Grisons. — Banque des Grisons. — St. Moritzer Bank, S. A. — J. Töndury & Cie., Engadinerbank.
 Sursee: Banque Cantonale Lucernoise.
 Tavannes: Banque Populaire Suisse.
 Teufen: Banque Cant. d'Appenzell Rh.-E.
 Thalwil: Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
 Thoun: Banque Cantonale de Berne. — Caisse d'Epargne et de Prêts, à Thoun.
 Tramelan: Banque Cantonale de Berne. — Banque Populaire Suisse.
 Uster: Banque Populaire Suisse. — Banque Cantonale de Zurich.
 Uznach: Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster.
 Vallorbe: Société de Banque Suisse. — Banque Cantonale Vaudoise. — Union Vaudoise du Crédit.
 Vevey: Banque Fédérale, S. A. — Banque Cantonale Vaudoise. — Banque William Cuenod & Cie., S. A. — Crédit du Léman. — Union Vaudoise du Crédit. — Couvreur & Cie. — Cuenod, de Gautard & Cie. — de Palézieux & Cie.
 Wädenswil: Banque Wädenswil.
 Wald: Banque Cantonale de Zurich.
 Waldenburg: Baslerische Kantonalbank.
 Wattwil: Banque Cantonale de St-Gall.

Weinfelden: Banque Cantonale de Thurgovie. — Crédit Suisse.
 Wetzikon: Banque Populaire Suisse.
 Wil: Union de Banques Suisses. — Banque Cantonale de St-Gall.
 Willisau: Banque Cantonale Lucernoise.
 Winterthour: Union de Banques Suisses. — Banque Populaire Suisse. — Banque Cant. de Zurich. — Banque Hypothécaire.
 Wolhen: Banque Cantonale d'Argovie. — Crédit Argovien.
 Wolhusen: Volksbank Wolhusen-Malters.
 Yverdon: Banque Cantonale Vaudoise. — Crédit Yverdonnois. — A. Piguet & Cie. — Union Vaudoise du Crédit.
 Zofingue: Banque de Zofingue. — Banque Cantonale d'Argovie.
 Zoug: Banque Cantonale Zougnoise. — Banque de Zoug.
 Zurich: Crédit Suisse. — Banque Fédérale, S. A. — Société anonyme Leu & Cie. — Banque Cantonale de Zurich. — Société de Banque Suisse. — Union de Banques Suisses. — Banque Commerciale de Bale. — Banque Populaire Suisse. — Banque Commerciale et Industrielle. — Banque Coopérative Suisse. — Banque de Dépôts de Zurich. — Banque Hypothécaire de Winterthour. — Caisse de Prêts Enge. — Comptoir d'Escompte de Mulhouse. — Crédit Foncier Suisse. — Gewerbank Zurich. — Inkasso- & Effektenbank. — Schweiz. Vereinsbank. — Jul. Bär & Cie. — Blankart & Cie. — Dätwyler & Cie. — Escher, Freisz & Cie. — Hofmann & Cie., S. A. — Orell im Thalhof. — Rahn & Bodmer. — J. Rinderknecht. — Schoop, Reiff & Cie. — E. Suter, S. A. — Vogel & Cie. — Banque Guyerzeller, S. A. — Zurzach: Caisse d'Epargne et de Prêts à Zurzach.

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.
 Bahnhofstrasse 44 **Zürich** Tel. Selnau 45. 95
 Schützengasse 9 **St. Gallen** Telephon 35. 39

Kriegssteuerfragen, Revisionen, Abschlussarbeiten, Liquidationen, Kommerzielle Expertisen, Gesellschaftsgründungen, Sekretariate.

(4500 Z) 2854

An die Gläubiger
 der
Leih- und Sparkasse Steckborn
 in Liquidation

Die Leih- und Sparkasse Steckborn i. L. bringt an ihre Gläubiger eine weitere Teildividende zur Auszahlung.
 Diese Dividende beträgt:

auf den Frankenguthaben { 5 % in Franknwährung
 5 % in Markwährung
auf den Markguthaben { 5 % in Markwährung
 3 1/2 % in Markwährung

berechnet auf den per 1. Mai 1912 ausgewiesenen Kapitalforderungen.
 Behufs Vermeidung eines allzu grossen Andranges an einzelnen Tagen und zur Ermöglichung prompter Bedienung sämtlicher Gläubiger werden diese ersucht, sich genau an die folgenden Vorschriften zu halten.

Die Auszahlungen beginnen am 11. November 1918 und es können dieselben von den betreffenden Gläubigern an unserer Kasse abgeholt, oder schriftlich per Post einverlangt werden.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Befehrisse persönlich abzuholen wünschen, sind eingeladen, ihre Forderungstitel (Obligationen, Sparhefte oder die per 1. Mai 1912 abgeschlossenen Konto-Korrent-Auszüge) laut nachstehendem Plan an unserer Kasse in Steckborn vorzuweisen:

Die Gläubiger, deren Familiennamen beginnen mit:

A B	am 11. oder 12. November
C D E	am 13. November
F	am 14. November
G	am 15. November
H	am 18. oder 19. November
I K	am 20. oder 21. November
L	am 22. November
M	am 25. November
N O P Q R	am 26. November
S	am 27. oder 28. November
T U V W X Y Z	am 29. November

An allen anderen Tagen bleibt die Kasse geschlossen.
 Kassastunden: jeweils von 8—11 Uhr vormittags und 2—5 Uhr nachmittags

Gläubiger, welche diese Reihenfolge nicht einhalten, können nur ausnahmsweise, d. h. nur wenn die Zeit dies erlaubt, bedient werden.
 Diejenigen Gläubiger, welche ihre Befehrisse nicht persönlich abholen wollen, sind ersucht, ihre Forderungstitel (Obligationen, Sparhefte oder die per 1. Mai 1912 abgeschlossenen Konto-Korrent-Auszüge) vom 1. Dezember an mit einem Begleitschreiben und unter Angabe der genauen Adresse an die Leih- und Sparkasse Steckborn i. L. in Steckborn einzusenden. Die so nach dem 30. November eintreffenden Briefschaften werden in der Reihenfolge ihres Einganges nummeriert und die Forderungstitel in der gleichen Reihenfolge so rasch als möglich mit dem jeweiligen Befehris per Post an die Gläubiger zurückgesandt. 2874

Steckborn, den 1. November 1918.

Die Liquidationskommission
 der Leih- und Sparkasse Steckborn in Liq.

Transport-Versicherungen
 mit Einschluss des Kriegsrisikos besorgen

RAMEL & KREBS, ZÜRICH
 2710 Vogelsangstrasse 25 — Telephon Hottingen 28.27 4293 Z
 General-Agentur für die deutsche Schweiz der in der Schweiz konzessionierten

The Marine Insurance Co., Ltd., London
 Geegründet 1836 — Aktiven per 31. Dezember 1917 Lstg. 3,450,000

Kanton Bern

Auf 31. Dezember 1918 wird die achtzehnte Amortisationsserie des Anleihe von 1895, Fr. 48,697,000 à 3% mit Fr. 713,500 zur Rückzahlung gelangen und es sind hiefür folgende 1427 Scheine ausgelost worden:

Nr. 1801—1860	Nr. 31251—31300	Nr. 84101—84150
„ 3051—3100	„ 31751—31800	„ 86501—86550
„ 4601—4650	„ 32451—32500	„ 89501—89550
„ 9501—9550	„ 36651—36700	„ 89551—89600
„ 13651—13700	„ 36751—36800	„ 93851—93900
„ 18801—18850	„ 36801—36850	„ 93901—93950
„ 20551—20600	„ 37691—37700	„ 95101—95150
„ 21351—21400	„ 57251—57300	„ 96951—97000
„ 23251—23300	„ 7205—72100	
„ 23601—23650	„ 78251—78300	
„ 28801—28817	„ 83951—84000	

Von den früheren Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:
 von der zwölften Amortisationsserie (31. Dezember 1912) Nr. 9959.
 von der dreizehnten Amortisationsserie (31. Dezember 1913) Nr. 6306—6308, 6322, 6329, 63913.
 von der vierzehnten Amortisationsserie (31. Dezember 1914) Nr. 12168, 15682, 52943—52947, 63727, 64742.
 von der funfzehnten Amortisationsserie (31. Dezember 1915) Nr. 7134, 7135, 23489, 39451—39465, 39481—39484, 43638—43643, 61155, 95169, 95575, 95576, 95592—95598.
 von der sechzehnten Amortisationsserie (31. Dezember 1916) Nr. 8104, 8105, 8110 bis 8112, 8117, 8135, 8138, 8617, 8621, 8622, 19697, 20665, 33556, 87292—87296, 44742, 55752, 55552—55564, 55569—55574, 55583, 56600, 59665, 59666, 59669, 95225—95231, 95236, 95237, 95245—95247.
 von der siebzehnten Amortisationsserie (31. Dezember 1917) Nr. 5966, 5969 bis 5972, 5980, 5997, 15201—15212, 15215—15217, 15223, 15226, 16227, 16751, 16752, 16754—16800, 22152—22156, 22160, 22165, 22172, 22173, 24751—24778, 24781—24784, 24795, 24797—24799, 44051—44053, 44059, 44086, 44095—44100, 45758—45761, 45763 bis 45766, 49901, 49902, 49916—49919, 49929, 49930, 49934—49936, 50711—50715, 50723—50727, 69249, 69260, 69638—69643, 70551, 70552, 70566, 70557, 70576—70579, 70597—70600.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind. 2870 (8829 Y)

Bern, den 21. Oktober 1918. Der Finanzdirektor: **Scheurer.**

Office des Poursuites du Canton de Genève

Commandement de payer No. 85428

A Monsieur Jean Bariatti, précédemment chemin Chandieu, No. 74, actuellement sans domicile ni résidence connus.

Monsieur Joseph Lance, rue Chauvet, 16, représenté par Me F. Ralsin, avocat, requiert paiement de 1447 francs 40 centimes, avec intérêts au 6 % dès le 4 juin 1918, montant d'un compte de commissions, suivant bordereau remis le 28 mai 1918, plus 4 francs 10 centimes, coût d'un précédent commandement de payer, et frais d'un acte d'ajournement.

Vous êtes sommé de payer dans le délai de trente jours de la présente notification du commandement, les sommes ci-dessus et les frais de la poursuite, s'élevant à ce jour à un franc 70 cts., non compris le coût de la présente publication.

Si vous entendez contester tout ou partie de la dette ou le droit du créancier d'exercer des poursuites, vous devez former opposition auprès de l'Office soussigné, verbalement ou par écrit, dans les vingt jours de la présente publication.

Faute par vous de payer ou de former opposition dans les délais ci-dessus, le créancier pourra requérir la continuation de la poursuite.

Genève, le 30 octobre 1918. 2878

Pour l'Office de Poursuites: **Charles GOY.**

JAPY



Visible
Schreibmaschine
Erstklassiges
franz. Fabrikat
Die moderne
Strapazier-
Maschine

Generalvertretung:

F. Burkhalter, Schauplatzasse 26, Bern
Telephon Nr. 3066

Maison de 1er ordre cherche

employé de bureau

expérimenté. Comptabilité, correspondance, dactylographie et sténographie ainsi que connaissances commerciales approfondies exigées. Offres avec références sous chiffre **O 27296 E, Publicitas S. A., Lausanne, 2862**

A. & R. WIEDEMAR, BERN
Spezialfabrik für Kassen- und Tresor-Bau

Bestbewährte Systeme, moderne Einrichtungen
Gegr. 1862 — Goldene Medaille S. L. A. B. 1914 — Gegr. 1862

461.

Maschinenfabrik

empfiehlt sich zur Uebernahme von kleinern und grössern

Dreh-, Hobel-, Fräs-, Stanz-, Bohr- und Schleif-Arbeiten eventuell für Anfertigung kompletter Maschinen und Apparate.

Angebote sind zu richten unter Chiffre **W 6104 Q** an **Publicitas A.-G., Basel, 2861**

Adhäsiionsfett Triumph

(Treibriemenwachs) in vorzüglich bewährten Spezialqualitäten, in Stangenform und flüssig. Lieferung erfolgt nur an Grossisten.

Chemisch-technische Fabrik G. Zimmerli, Aarburg.
Höchste Auszeichnung der Branche, Bern 1914, 2643 I London 1905. Z 635 Q

Baugeschäft

mit **Baumaterialienhandlung** in aufstrebendem Verkehrsorte sucht zur Erweiterung des Geschäftsbetriebes seriösen

kapitalkräftigen Teilhaber
Architekten oder Kaufmann

zur Leitung des Bureau.

Offerten mit näheren Angaben über Bildungsgang, Eintrittstermin etc. befördert unter Chiffre **C 8861 Y** die **Publicitas A. G., Bern, 2875 I**

Maschinenfabrik Oerlikon

Einladung an die Herren Aktionäre zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 8. November 1918, nachmittags 2 1/2 Uhr im Zunfthaus zur Meise in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Abnahme der Rechnung über das verfloessene Geschäftsjahr; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle; Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Besetzung der Kontrollstelle.

(4470 Z) 2812 I

Rechnung und Revisionsbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre vom 29. Oktober a. c. an in unserem Bureau in Oerlikon an.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 29. Oktober bis zum 6. November a. c. an der Geschäftskasse der Maschinenfabrik Oerlikon in Oerlikon; an den Wertschriftenkassen der Schweiz, Kreditanstalt in Zürich, Basel, St. Gallen und Genf, des Schweiz. Bankvereins in Zürich und Basel, und bei den HH. Hentsch & Cie., Banquiers, Genf, bezogen werden.

Vom 6. November a. c. an werden keine Stimmkarten mehr verabfolgt. Oerlikon, 23. Oktober 1918.

Namens des Verwaltungsrates der Maschinenfabrik Oerlikon,
Der Präsident: **A. Eugster.**

Kanton Bern

Anf 1. Februar 1919 wird die dritte Amortisationsserie des Anleihe von 1906, Fr. 20,000,000 à 3 1/2 % mit Fr. 163,500 zur Rückzahlung gelangen und es sind hiefür folgende 327 Scheine ausgelost worden:

Nr. 3651—3700, 17151—17200, 21522—21550, 21951—22000, 36651 bis 36698, 38901—38950, 39151—39200.

Von den frühern Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

Von der ersten Amortisationsserie (1. Februar 1917) Nr. 162, 163, 165, 166, 169, 191—195, 8051—8069, 11860—11875, 11884—11893, 11899, 11900 13815, 24184, 24185.

Von der zweiten Amortisationsserie (1. Februar 1918) Nr. 1351—1358, 1360—1370, 3166—3170, 8181—3185, 3191, 3192, 3196, 2764, 2765, 2770, 2772—2777, 2783—2785, 2792—2800, 18958—18961, 18963—18965, 18968, 18975, 18976, 18978—18983, 18986—18988, 21501—21507, 21513—21521, 26251—26255, 26281—26286, 26290—26300, 31105, 31107, 31111, 31112, 31117, 31118, 31121—31125, 31127, 31132, 31136—31143.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind.

Bern, den 21. Oktober 1918.

(8849 Y) 2871

Der Finanzdirektor:
Scheurer.

Société „The Majestic Palace Hôtel“, à Nice

Emprunt de fr. 2,500,000 en 2^{me} rang, divisé en 5000 obligations de fr. 500

Les porteurs des titres de cet emprunt sont informés que l'assemblée du 14 octobre 1918 a pris les décisions suivantes:

1. Elle a autorisé la consolidation des intérêts et amortissements impayés dus aux créanciers en 1^{er} rang, par la création de nouveaux titres au même rang de gage, et chargé M. Emery, à Nice, de passer au nom de la communauté tous actes nécessaires en vue de la réalisation de ce consentement à l'antériorité.
2. Elle a nommé une commission de trois membres chargés de représenter d'une manière générale la communauté des créanciers. Cette commission est composée de: MM. Ernest Chavannes, banquier, à Lausanne, Paul de Meuron, propriétaire, à Corseaux sur Vevey, Jules Cuénod, banquier, à Vevey.

Cette publication a lieu en exécution des prescriptions de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918.

(52112 V) 2859 I

Le conseil d'administration.

Automat-Euchhaltung richtet ein **H. Frisch**, Bücherexperte, Zürich 6, Neue Beckenhofstr. 15

Für Händler!

Closetpapier
Papierservietten

empfehlen

P. Gimmi & Co.
Papier und Carton en gros
St. Gallen, 2864

Zu verkaufen
Günstige Gelegenheit
für Gemeinden und
Brennstoffämter

2 kräftige neue
Holzspaltmaschinen
berechnet f. grosse Leistung, sofort ab Lager lieferbar; ebendasselbst

Brennholzbandsägen
u. Brennholzkreissägen

Anfragen unter Chiffre **H. A. B. 2888** an **Publicitas A. G., Bern.**

Geschäftsbücher

Extraanfertigungen liefert billig und in kürzester Frist **278**
C. A. Haab, Ebnat-Kappel.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret v. 18. Dezember 1911.)

Erblasser: **Charles Fernand Choilet**, von Freiburg und Genf, gewesener Vertreter, Erlachstrasse Nr. 5, in Bern.

Eingabefrist: **Bis mit 5. Dezember 1918.**

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt II von Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers bei Notar **Alfred Schmid**, Spitalgasse Nr. 28, in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Massaverwalter: **Herr Fürsprecher Walther Hürbin**, Spitalgasse Nr. 28, in Bern.
Bern, den 2. November 1918.

Im Auftrag des Massaverwalters:
Alfred Schmid, Notar,
Spitalgasse Nr. 28.
2866 I

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

(Art. 582 u. ff. Z. G. B. u. § 12 Dekret v. 18. Dezember 1911.)

Erblasser: **Zurbuchen, Paul**, von Habkern, Inhaber der Firma «P. Zurbuchen», Tuch- und Massgeschäft, Marktgasse 50 in Bern, gestorben den 25. Oktober 1918.

Eingabefrist bis mit **6. Dezember 1918:**

- a) Für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungstatthalteramt II in Bern.
- b) Für Guthaben des Erblassers: bei Notar **Ernst Roth**, Marktgasse 50 in Bern.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Rechtsfolgen ein. 2865 I

Massaverwalter: **Samuel Fininger**, Kaufmann, Waaghausgasse 1, in Bern.
Bern, den 1. November 1918.

E. Roth, Notar,
Marktgasse 50, Bern.

Sté. Ame. Perrot - Duval & Cie

Suivant décision prise par l'assemblée générale extraordinaire du 22 octobre 1918, le capital social est porté de fr. 600,000 à fr. 1,500,000 par l'émission de 9000 actions nouvelles de fr. 100.

Sur ces 9000 actions, 6000 sont réservées aux anciens actionnaires au pair, jouissance du 1^{er} janvier 1919, à raison d'une action nouvelle pour une ancienne.

L'exercice du droit de souscription s'effectuera au moyen du coupon N° 13 de actions. MM. les actionnaires devront donc, pour faire usage de leur droit, remettre le coupon N° 13 de leurs actions, accompagné d'un bordereau numérique, aux guichets du Comptoir d'Escompte de Genève, du 15 au 25 novembre 1918.

La libération des nouvelles actions devra se faire immédiatement contre remise d'un certificat provisoire qui sera échangé ultérieurement contre les titres définitifs.

Les actionnaires qui n'auront pas souscrit et libéré les actions nouvelles auxquelles ils ont droit, dans le délai indiqué ci-dessus, du 25 novembre 1918, seront considérés comme ne désirant pas faire usage de leur droit qui sera périmé irrévocablement. (5935 X) 2860 I

Genève, le 5 novembre 1918.

Le conseil d'administration.